

# Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wilhelmshavener Tageblatt und amtlicher Anzeiger.  
1881-1909  
14 (1888)**

219 (16.9.1888)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-1061987](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-1061987)



# Wilhelmshavener Tageblatt

## amtlicher Anzeiger.



Redaktion u. Expedition: Kronprinzenstraße Nr. 1.

Zu erate für die laufende Nummer werden bis spätestens Mittags 1 Uhr entgegengenommen; größere werden vorher erbeten.

Publikations-Organ für sämtliche Kaiserl., Königl. u. städt. Behörden, sowie für die Gemeinden Neustadtgödens u. Bant.

No 219.

Sonntag, den 16. September 1888.

14. Jahrgang.

### Bestellungen

auf das „Tageblatt“, welches mit Ausnahme Montags täglich erscheint nehmen alle Kaiserl. Postämter zum Preis von M. 2,25 ohne Zustellungsgebühr, sowie die Expedition zu M. 2,25 frei ins Haus gegen Vorausbezahlung, an.

### Anzeigen

nehmen auswärts alle Annoncen-Büreaus, in Wilhelmshaven die Expedition entgegen, und wird die 5 gespaltene Corpusspalte oder deren Raum für hiesige Inserenten mit 10 Pf., für Auswärtige mit 15 Pf. berechnet. Reklamen 25 Pf.

### Deutsches Reich.

Berlin, 14. September. (Hof- und Personal-Nachrichten.) Ueber den Termin der Hochzeit Ihrer Königl. Hoheit Prinzessin Sophie sind, wie wir hören, noch gar keine Bestimmungen getroffen worden. Jedoch dürfte dieselbe nicht vor Frühjahr stattfinden. — Der italienische Botschafter am hiesigen Hofe, Graf Panzani, wird während des Besuchs Sr. Majestät des Kaisers bei König Humbert in Rom wie in Neapel um die beiden Monarchen sein. — Der Kaiserliche Gesandte am Königlich serbischen Hofe, Graf v. Bray-Steinburg, ist vom Urlaub nach Belgrad zurückgekehrt und hat die Geschäfte der dortigen Gesandtschaft wieder übernommen. — Graf Peter Schuwaloff, General-Adjutant des Kaisers von Rußland ist aus St. Petersburg hier eingetroffen. — Ulu-M-Pascha, ägyptischer Unterstaatssekretär der Finanzen ist aus Kairo in Berlin angekommen. — Großfürst Nikolaus ist Abends 8 Uhr 38 Min. hier eingetroffen und von den Prinzen Heinrich und Albrecht am Bahnhofe empfangen worden und zur russischen Botschaft geleitet. Er begibt sich morgen nach dem Manöverterrain.

— Wie wir erfahren, hat der Kaiser bei der Genehmigung des Abschiedsgesuches des Generals der Infanterie v. Stiehl gleichzeitig bestimmt, daß das Fort bei Pillau fortan den Namen Fort Stiehl führen soll. Der General wird auch fernerhin in den Generalstabs à la suite des Ingenieur- und Pionierkorps geführt werden.

— Die Reichstagswahl im Wahlkreise Ansbach-Schwabach ist auf den 22. Okt. festgesetzt.

— Zur Wahlkreise Lauban-Görlitz, der drei Abgeordnete zu wählen hat, werden wiederum die beiden bisherigen national-liberalen Vertreter Vater und v. Schenkendorff und ein konservativer Kandidat aufgestellt. Die Deutschfreisinnigen wollen die Reichstagsabgeordneten Lüders, Nicker und Barth aufstellen.

— Das neue Exerzier-Reglement der Infanterie erscheint Ausgange dieser Woche im Buchhandel. Die Armee erhält es Sonnabend.

— Die vielfach verbreitete Nachricht, daß eine Vermehrung der Kriegsfahrzeuge der deutschen Marine im Zusammenhang mit dem Bau des Nord-Ostsee-Kanals in Aussicht genommen sei, wird von der „Köln. Ztg.“ als irrtümlich bezeichnet. Von kundiger Seite wurde zugegeben, daß mit der systematischen Erweiterung der Marine stetig fortgeschritten werden soll, daß aber im Augenblicke die Frage, ob diese Erweiterung zunächst durch den Bau von Kanonenbooten oder durch den Bau größerer Schlachtschiffe zu erfolgen haben werde, noch den Gegenstand der Erörterung bilde.

— Die Arbeiten der Bundesratsauschüsse über den Zollanschluß von Bremen und Hamburg nehmen noch weiteren Fortgang; sie werden erst Ende dieser Woche ihren Abschluß finden. Bis jetzt sind nach der „Magd. Ztg.“ an den Anträgen der Zollziehungskommission erhebliche Veränderungen nicht vorgenommen worden. Es wird alles danach eingerichtet, um dem Bundesrat die nachträgliche Genehmigung zu den Anträgen der Ausschüsse zu erleichtern und die ganzen Angelegenheiten so abzuschließen, daß der geschäftliche Verkehr sofort in vollem Umfange ungehindert beginnen kann. Höchst wahrscheinlich werden gleichzeitig Bestimmungen über die etwaige Heilnahme des Kaisers an den Feierlichkeiten zur Eröffnung des Zollanschlusses eingeholt, deren Termin anzuberaumen, wie bekannt, dem Reichskanzler überlassen ist.

München, 14. Sept. Se. Majestät der Kaiser begab sich heute früh um 7 Uhr mit zahlreichem Gefolge nach dem Manöverterrain bei Jahnsfeld.

— Bei den heutigen Manövern in der Umgegend von Münsberg kommandierte der Kaiser persönlich das Gardekorps, das durch eine kombinierte Kavalleriedivision des 3. Armeekorps verstärkt war, gegen den maritimen Feind.

Dresden, 14. Sept. Soeben führte Oberpräsident Dr. v. Seydewitz den Regierungspräsidenten Dr. v. Bitter in sein neues Amt ein.

### Ausland.

Bern, 14. Sept. Nach einer Mitteilung des Bundesrats sind die von dem Justizdepartement angeordneten Untersuchungen über Einschmuggelung von Druckschriften provokatorischen Inhalts nach Deutschland nicht auf Ansuchen der deutschen Behörden eingeleitet worden, sondern haben ausschließlich den Zweck, den Bundesrat über diese Vorgänge zu unterrichten. Der Bundesrat hat das Vorgehen des Justizdepartements gebilligt und dieses beauftragt, in Zukunft über alle Erscheinungen dieser Art wie bisher, zu wachen.

Paris, 14. Sept. Der Airtalreisende Major Festings ist in Sierra Leone gestorben.

Paris, 14. Sept. Nach dem „Figaro“ äußerte König Humbert zu zwei in Privataudienz empfangenen französischen Gästen, es beständen Mißverständnisse auf der einen und der anderen Seite, diese müßten verschwinden und die Zeitungen müßten hierzu beitragen. Piemont namentlich könne nicht in Mißstimmung mit Frankreich leben und nicht 1859 vergessen. Italien wolle den Frieden, es bedürfe desselben zur Entwicklung des Handels und der Industrie. Wir wollen keinen Krieg, und ich sowohl als meine Regierung werden Alles daran setzen, so lange als möglich den Frieden in Europa zu erhalten.“ (V. L.)

Rouen, 14. Sept. Der Präsident Carnot ist hier eingetroffen und begeistert empfangen worden.

Rouen, 14. Sept. Der Präsident Carnot hielt heute Vormittag, begleitet von dem Ministerpräsidenten Floquet, dem Marineminister Fraux, dem Kriegsminister Freycinet und dem General Billot eine Revue über die Truppen des III. Armeekorps ab, womit die

großen Manöver derselben ihr Ende erreicht haben. Nach der Revue begaben sich die Militärvollmächtigten der auswärtigen Mächte zu Carnot, um denselben zu begrüßen. Der diesseitige Botschafter in Berlin, Herbet, wird Ende des Monats auf seinen Posten zurückkehren.

London, 14. September. Der Deputirte William Redmond (Nationalist) ist in Wexford wegen Aufreizung der Pächter zum Widerstand gegen das Gesetz zu 3 Monaten Gefängnis verurtheilt worden.

London, 14. Sept. Der frühere Statthalter des Kongostaates, Francis de Witon, erhielt von Kongo die Nachricht, daß Major Bartelot von den Trägern ermordet wurde.

London, 14. Sept. Wie dem Reuter'schen Bureau aus Simla von heute berichtet wird, meldete der Emir Abdurhaman dorthin, seine Truppen hätten die von Jshat-Rhan besetzte Festung Komard-Rhirgan erobert und viele Gefangene gemacht, darunter den Schwiegervater Jshat-Rhans.

Madrid. Von hier aus wird die Nachricht abermals als falsch bezeichnet, daß der kleine König ein organisches Leiden besitze, welches sein Leben stark kürzen werde. Bei den Provinzialratswahlen stiegen im Baskenlande die Karlisten, sonst aber nirgends.

Athen, 13. Sept. Das italienische Geschwader konnte im Hafen von Saloniki nicht einlaufen, weil dort die Blattern herrschen. Es ist deshalb nach Piräus weiter gefegelt.

Nowaja-Praja, 14. Sept. Der Kaiser, die Kaiserin, der Großfürst-Thronfolger, sowie die Großfürsten Georg, Wladimir und Nikolaus der Jüngere haben sich gestern Nachmittag nach Spala (Polen) begeben, wo, wie es heißt, der Kaiser einige Jagden abhalten werde.

### Marine.

\* Wilhelmshaven, 15. September. Die Manöverflotte ist am gestrigen Tage aufgelöst worden. — S. M. Kreuzergatte „Prinz Adalbert“ ist gestern Nachmittag 3 1/2 Uhr, S. M. Aviso „Blitz“ und die erste Torpedobootsdivision sind am 14. d. M., Abends 7 Uhr, S. M. Panzerkreuzer „Bader“, „Bayer“, „Kaiser“ und „Witow“ heute Morgen 8 Uhr nach Kiel in See gegangen. — Die Panzerfahrzugsflotte ist heute aufgelöst worden. — Die Panzerkreuzer „Bader“, „Bayer“, „Kaiser“, „Witow“, „Zieten“, Kreuzergatte „Prinz Adalbert“, Schiffsjungenschiff „Aradne“, Aviso „Blitz“, Torpedobootsdivision „D 3“, Torpedoboot „S 7“, „S 8“, „S 11“, „S 12“, „S 13“, „S 14“ sind auf Weiteres nach Kiel zu dirigieren. — Kapit.-Lieut. Credner hat am 11. d. M. in Shanghai das Kommando S. M. „Wolf“, übernommen. — S. M. Minierenschiff „Mars“, ist im neuen Hafen einlaufen und hat an seinem alten Liegeplatz wieder Liegemacht. — Korv.-Kapitän Meyer hat sich mit Urlaub bis zum 21. d. M. nach Braunschweig begeben. — Kapit. v. S. Meyer hat einen 45tägigen Urlaub nach Bräun in Ober-Schl. und Kapit. v. S. Meyer einen Urlaub bis ult. dieses Monats nach Bremen und Kiel angetreten.

Kiel, 14. Sept. Zu der soeben veröffentlichten Vertheilung der Offiziere für den Winterabschnitt 1888/89 bemerkt die „Voss. Ztg.“: Wahrscheinlich in Verbindung mit der bevorstehenden Aenderung in der Organisation steht die Umwandlung der bisherigen Stelle des 1. Adjutanten bei den Stationen der Nord- und Ostsee in solche von Chef des Stabes. In Wilhelmshaven tritt als solcher der jetzige Kommandant des „Eisenau“, Kapitän zur See Thomsen, in Kiel der jetzige Kommandant des „Bayer“, Kapitän zur See Fehr. v. Senden-Bibran, früher zur Kommando-Abtheilung der Admiralität gehörig, ein. Bei jeder Station werden außerdem zwei Adjutanten geführt.

### lokales.

× Wilhelmshaven, 14. Sept. (Schöffengericht.) Vorsitzender Herr Antsrichter Reber, Vertreter der Staatsanwaltschaft Herr Graf von Lütichau, Schöffen die Herren Buchbindermeister Focke und Agent Altrichs aus Neustadt-Gödens, Protokollführer Herr Sekretär Nisch. — Es stehen zur Verhandlung 7 Straffälle und 1 Privatklagesache.

1. Der Arbeiter Br., ein vielfach vorbestrafter Mensch, wird wegen Vetelei zu 6 Wochen Gefängnis verurtheilt.

2. Der Arbeiter E. W., ebenfalls schon mehrfach bestraft, wird desselben Vergehens beschuldigt und erhält 4 Wochen Haft.

3. Aus der Untersuchungshaft vorgeführt wird der Arbeiter D., der am 21. August die Wittve Dallmann körperlich gemißhandelt und sich gegen die Staatsgewalt aufgelegt hat. Angellager giebt das zu und schützt nur seinen trunkenen Zustand als Entschuldigung vor. In Anbetracht der brutalen Handlungsweise des pp. D. trägt die Staatsanwaltschaft auf eine Gesamtstrafe von 4 Monaten Gefängnis an. Der Gerichtshof erkennt unter Berücksichtigung des besonders rohen Betragens und in Anbetracht der bekannten Mißgung und Ruhe, welche von unserer Schutzmannschaft und Gendarmerie bei dergleichen Gelegenheiten stets bewiesen wird, auf 2 Monat Gefängnis für die Vergriffung an dem Gendarmen, welcher ihn zu verhaften hatte, für die Mißhandlung der Wittve D. aber 2 Wochen. Im Ganzen also 2 Monat 2 Wochen Gefängnis.

4. Wiederum steht der Fall H. zur Verhandlung, da aber auch der neue Zeuge nicht mit Gewißheit die Pferdebedeckung als die ihm vom Wagen gestohlenen rekonstruieren kann, so beantragt die Staatsanwaltschaft die Freisprechung und der Gerichtshof erkennt danach.

5. Der Arbeiter J. W. wird von der Anklage, widerrechtlich Uniformstücke von einem Matrosen gekauft zu haben, freigesprochen. Fall 6 wird vertagt.

7. Die Ehefrau des Matrosen G. aus Kiel wird beschuldigt, der Vermietterin M. von hier im Frühjahr 1887 eine Bernsteintette durch Fuhndiebstahl entwendet zu haben. Der Antrag der Staatsanwaltschaft lautet auf eine Woche Gefängnis, der Gerichtshof erkennt danach.

Der 8. Fall betrifft eine Injurienklage, M. gegen S., in welcher der Beklagte freigesprochen wird, die Kosten aber dem Kläger auferlegt werden.

□ Wilhelmshaven, 15. September. Auch am heutigen Tage wurde Sr. Excellenz Grafen von Monts von der Kapelle der II. Matrosen-Division wieder ein Morgenständchen gebracht.

□ Wilhelmshaven, 15. Sept. Gutem Vernehmen nach wird der Kaufmännische Verein heute Sr. Erz. Herrn Grafen von Monts eine Dankadresse überreichen für das Interesse, welches der ehemals Höchstkommandirende hierseits der Kaufmannschaft von Wilhelmshaven entgegengebracht.

□ Wilhelmshaven, 15. Sept. Ein Passagier, welcher am 11. d. Mts. die Fahrt von Nordeney mit der „Leda“ nach hier unternommen hatte, theilte uns Folgendes mit: Kaum hatte auf ihrer Fahrt die „Leda“ Wangeroo passirt, so wurden zwei Fregatten sichtbar, die den äußersten Punkt des zur Angriffsstolte gehörenden Schulgeschwaders bildeten, und einige Zeit später tauchten die Wimpeln und das zierliche Tauwerk Sr. M. Yacht „Hohenzollern“ auf, welcher sich die „Leda“ nun immer mehr näherte. Der Himmel war von Wolken bedeckt und ein leichter Regenschauer rieselte herab. Auch die Temperatur war ungemüthlich und sicherlich hätten die Passagiere dem Aufenthalt auf Deck denselben in der komfortablen Kajüte des Salon dampfers vorgezogen, wenn nicht Jedermann von der Hoffnung und dem leichtbegreiflichen Wunsche besetzt gewesen wäre, vielleicht den verehrten Monarchen zu erschauen, der möglicherweise auf Deck weilen konnte. Nochte nun auch eine scharfe Brise wehen und der nässende Regen fallen, sie hielten doch alle Stand. Die „Leda“ hatte sich jetzt so weit genähert, daß ihr Kapitän das Fahrwasser daraufhin in Betracht ziehen mußte, ob sein Schiff auch den Kurs weiter steuern dürfe, denn vor der „Hohenzollern“ bot sich ihm das Bruchwasser, was ein Auslaufen befürchtete ließ, hinter der Kaiserlichen Yacht aber konnte möglicherweise die Ankerkette eines der Panzerschiffe hinderlich werden. Auch erschien es dem braven Kapitän Andreas Hofer fraglich, wie weit es der gebührende Respekt vor der Kaiserlichen Flagge ihm erlaube, sich der „Hohenzollern“ zu nähern. Es war ein kritischer Moment! Da aber, gerade als ob man die Verlegenheit und Sorge des Kapitäns des dahergehenden Passagierdampfers an Bord der „Hohenzollern“ berückichtigen wolle, führte die Kaiserliche eine Bewegung aus, w auf nun Kapitän Hofer ein geschicktes Manöver ausführte und hart am Bug der „Hohenzollern“, die den geliebten Kaiser an Bord hatte, vorbeidampfte, wobei die Sonne plötzlich hervorbrach und sämtliche Passagiere und Mannschaften wie elektrisiert in ein begeistertes Hurrah ausbrachen, das laut und kräftig über das Wasser dahinscholl. Und so lange die „Hohenzollern“ nur in Sicht, schwenkten die Männer die Hüte und Mützen, während der weibliche Theil der Passagiere mit den Taschentüchern schwenkte und wehte. Unvergesslich wird besonders dem Kapitän der „Leda“ diese Episode bleiben, die in jeder Weise verantwortungsvoll war und seiner vollen Geistesgegenwart bedurfte. Ob Seine Majestät auf Deck gewesen, konnte nicht ganz sicher festgestellt werden, doch Se. R. Hoheit den Prinzen Heinrich wollen einige der Passagiere ganz sicher erkannt haben.

□ Wilhelmshaven, 15. Sept. Die Garnison-Schwimm-Anstalt ist für dieses Jahr mit dem heutigen Tage geschlossen worden.

□ Wilhelmshaven, 15. September. Wie aus dem heutigen Inzerat zu ersehen ist, wird der hier im besten Andenken stehende Direktor A. de Nolte die diesjährige Theateraison am 30. Sept. eröffnen. Derselbe hat auch in diesem Jahre wieder eine Anzahl guter Lustspiel-Novitäten für Wilhelmshaven angekauft, wovon wir u. A. nur: Berühmte Frau, Toller Einfall, Galeotti, Desdemona's Töchterchen erwähnen wollen. Die Gesellschaft ist fast vollständig neu engagirt und unsaßt Kräfte ersten Ranges; von den früheren Mitgliedern werden wir u. A. den Liebling des hiesigen Publikums Hrl. Dora Diez, und den von voriger Saison beliebten Komiker Herrn Schlemm wieder begrüßen können. Hoffentlich wird das hiesige Theaterpublikum auch in diesem Jahre durch zahlreiche Theilnahme am Abonnement das Unternehmen des Herrn Direktor de Nolte unterstützen.

□ Wilhelmshaven, 15. Sept. (Unsere Kapelle.) Gelegentlich der Parole heute Mittag in der Abalberstraße, nach welcher die Marinekapelle zu musizieren pflegt, haite Sr. Excellenz der kommand. Admiral Graf v. Monts die Huld, Herrn Kapellmeister Wöhlbier zu sich befehlen zu lassen und denselben in feundlichen Abschiedsworten seine Zufriedenheit mit denselben und seinen Dank für die vortrefflichen Leistungen, die sich den besten Kapellen an die Seite setzen ließe, auszubringen. Auch wünschte Sr. Excellenz der Kapelle die beste Fortentwicklung und daß sie mindestens auf alle Fälle auf der jetzigen Höhe verbleiben möge.

□ Wilhelmshaven, 15. Sept. Die Hauptversammlung des ostfriesischen Lehrervereins, verbunden mit den Hauptversammlungen des Pestalozzi-Vereins, der Ruhelehrer-Vereinigung und der Sterbekasse, wird in diesem Jahre am 4. und 5. Oktober zum ersten Male in Wilhelmshaven stattfinden.

□ Wilhelmshaven, 15. Sept. (Der Wilhelmshavener Sängerbund) feiert morgen in Burg Hohenzollern sein Sängerfest Nachmittags mit Gartenkonzert und Gesang und Abends Ball. Allem Anscheine nach wird das Fest der wackeren Säger morgen vom schönsten Wetter begünstigt werden, was wir ihnen auch von Herzen wünschen.

\* Wilhelmshaven, 15. Sept. Morgen findet wieder, wie gewöhnlich, ein Konzert unserer Marinekapelle im Park statt.

† Wilhelmshaven, 15. Sept. In dem neu hergestellten Kaiserfalle findet morgen, Sonntag Abends 8 Uhr, zur Einweihung desselben ein großes Streichkonzert der Marinekapelle unter persönlicher Leitung ihres Kapellmeisters Herrn F. Wöhlbier statt.

? Sedan, 15. Sept. Das Stiftungsfest des Turn-Vereins „Frisch auf“ verlief in der schönsten Weise. Die gymnastischen Übungen wurden mit Lust und exakt und sicher ausgeführt. Allge-







Die größte Auswahl in  
Damen- u. Kinder-Mänteln  
findet man bei  
**M. Philipson,**  
Bismarckstr. 12.

Die billigsten Preise für  
Damen- u. Kinder-Mäntel  
zahlt man bei  
**M. Philipson.**

Die neuesten Facons in  
Damen- u. Kinder-Mänteln  
hält stets vorräthig  
**M. Philipson.**

Die schönsten Stoffe in  
Damen- u. Kinder-Mänteln  
führt **M. Philipson.**

Ein Special-Geschäft in  
Mänteln hat  
**M. Philipson,**  
Bismarckstr. 12.

Empfehle dem geehrten Publikum mein  
Lager in **echten**  
**Henkel'schen**  
**Stahl-Waaren.**  
Schleifen und Poliren  
von Messern etc.,  
sowie

Einsetzen u. Einkitten v. Ringen  
in Tisch- und Taschenmesser  
wird billig und prompt besorgt.  
Gleichzeitig mache ich darauf aufmerk-  
sam, daß seit einiger Zeit Hausirer Re-  
paraturen in meinem Namen angenommen,  
ohne daß ich selbige irgendwie beauftragt  
hätte, und daß auf diese Weise Kunden  
ihre Sachen nicht wieder bekommen haben.  
Ich bitte daher, nur dann Bestellungen  
zu geben, wenn der Betreffende eine  
Messing-Marke, mit meiner Firma ver-  
sehen, ausständigen kann. Diese Marke  
ist erst nach Empfang der Waare wieder  
abzugeben. Wer innerhalb 3 Tagen seine  
Sachen noch nicht zurück hat, wende sich  
direkt an mich.

Schachtungsvoll  
**F. Falkenberg,**  
Instrumenten-Schleifer,  
Neubremen, Grenzstraße 51.

**Verlobungs-  
Ringe**

halte in allen Größen und verschiedener  
Stärke stets vorräthig.  
**Extraanfertigung**  
nach besonderen Angaben auf Wunsch  
sofort.

**F. Büttner,**  
Juwelier, Gold- und Silber-Arbeiter.  
Roonstraße Nr. 96.  
Einkauf und Umtausch von  
altem Gold und Silber.

**Eine Wohnung**  
gesucht von 5-8 Zimmern mit  
Zubehör.  
Offerten mit Preisangabe unter  
Chiffre F. v. M. 10. an die Exped.  
d. Bl. einzureichen.

Amerikanisches  
**Salzfleisch,**  
per 1/2 Kgr. 40 Pf.,  
empfiehlt  
**Joh. Freese.**

**Gesucht**  
ein Dienstmädchen  
zum 15. Oktober cr.  
Frau Süß.

**Gesucht**  
zum 1. Okt. ev. auch später ein ordentl.  
Mädchen, welches in allen Hausarbeiten  
bewandert ist, sowie gut kochen und plätten  
kann. Näh. bei Frau Rath Janisch,  
Kronprinzstr. 2 l.

**Zu vermieten**  
zum 1. Novbr. eine freundliche  
Ober-Wohnung  
Eb. Soel, verl. Gökerstr. 15.

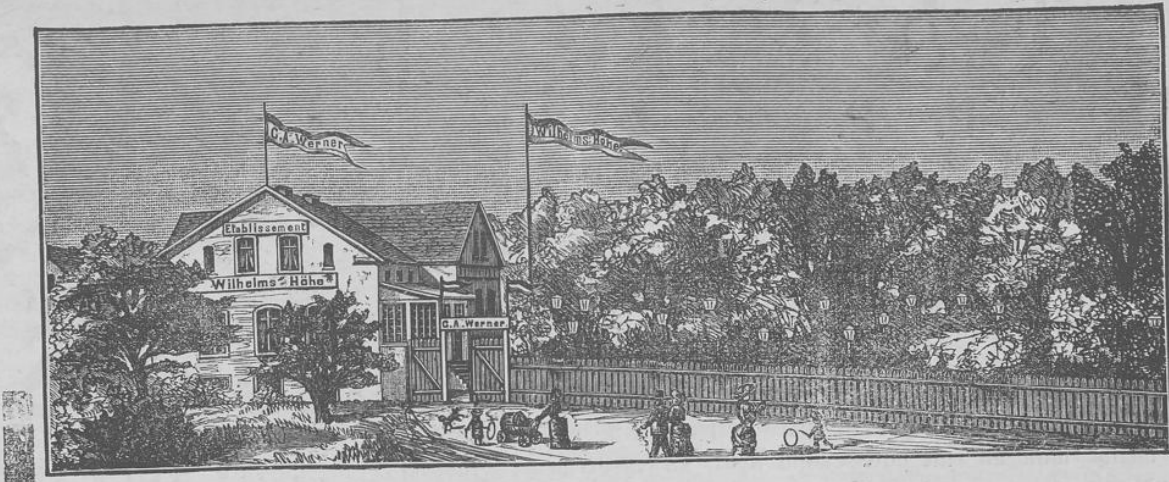
Ein freundliches, möblirtes  
**Parterre-Zimmer**  
ist zum 1. Novbr. zu vermieten.  
Bismarckstr. 24, part. rechts.

**Gesucht**  
ein ordentliches Mädchen zum 1. Oktbr.  
Frau von Keller,  
Roonstr. 88.

**Gesucht**  
auf sof. e. Gesellen u. e. Lehrling.  
**F. Lehnert,**  
Schmiedemstr., Altheppens.

**Weine.** Eine Bordeaux-  
Firma, welche in der  
Lage ist, mit jeder  
Concurrenz zu kämp-  
fen, wünscht einem  
ansehnlichen Agenten eine  
Filiale  
anzuvertrauen.  
Gefl. Offerten mit Ref. an **S. A.**  
poste restante, Bordeaux.

**Zu vermieten**  
zum 1. Novbr. 2 Wohnungen.  
Kopperhörn, Mühlenstr. 23a.



Hente Sonntag, den 16. Septbr.:  
**Große Tanzmusik.** Anfang 4 Uhr.

Hierzu ladet freundlichst ein

**C. A. Werner, Restaurateur.**

NB. Das Fährboot im Ems-Jade-Kanal, vis-à-vis dem Werftkrankenhaus und der Wilhelmshöhe liegt stets  
zur gefälligen Ueberfahrt bereit.

Großartige Auswahl  
in  
**Tisch- u. Hänge-Lampen,**  
Wandlampen und Ampeln  
zu äußerst billigen Preisen.

Zugleich empfehle:

**Lampen-Kuppeln und Cylinder**  
in allen Facons und Größen.

Augenschützer, | Tulpen u. Kugeln, | Brenner,  
Licht-Manschetten, | Prismen, | Dochte etc.

**Johannes Müller,**  
Roonstrasse.

**Zu vermieten**  
zum 1. Oktober ein gut möblirtes  
Zimmer nebst Schlafzimmer an 1 od.  
2 Herren. Näh. in der Exp. d. Bl.

**Zu vermieten**  
zum 1. Oktober oder später eine fndl.  
Oberwohnung an ruh. Bewohner.  
**S. Eden,** Bismarckstr. 30,  
am Park.

**Zu vermieten**  
eine möblirte Stube nebst Schlaf-  
kabinet.  
**Wwe. Zafow,** Kaiserstr. 9.

**Gesucht**  
zum 1. Oktober ein älteres Kinder-  
mädchen. Frau Lieut. **Wassmann,**  
Adalbertstr. 9b.

**Zu vermieten**  
eine **Oberwohnung**  
mit schöner Aussicht.  
Neubremen 12.

**Zu vermieten**  
eine Kellerwohnung, bestehend aus  
drei Wohnräumen, Küche etc. Adalbert-  
und Peterstr.-Ecke.  
Adalbertstraße 4.

**Zu verkaufen**  
ein noch fast neues  
**Viltrier-Faß.**  
Mühlenstraße 2.

**Zu vermieten**  
zum 1. Oktbr. oder später eine Unter- und  
eine Oberwohnung. Verl. Marktstr. 1.  
Näh. Vöbben, Wallstraße 26.

**Zu vermieten**  
eine freundlich möblirte Stube  
nebst Schlafstube. Marktstraße 5.

**Zu vermieten**  
zwei schöne Stagenwohnungen und eine  
Unterwohnung nebst Zubehör.  
Eisaf, Marktstraße 31.

**Zu vermieten**  
auf sofort oder 1. Oktbr. eine fein möbl.  
Wohnung mit Buschengehäß.  
**S. Schimmelpennig, Ww.**  
Roonstraße Nr. 105.

**Eine Oberwohnung**  
bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör  
per sofort oder zum 1. Novbr. zu ver-  
mieten.  
**Falkenberg,**  
Grenzstraße Nr. 51.

Zugelassen ein  
**Hund.**  
Sakentafelne, stilklicher Flügel, parterre.  
Sonntag, den 9. d. M., im Laden  
des Herrn Postel ein

**Regenschirm**  
verkauft. Bitte um Rückgabe.  
Kaiserstraße 19, 1 Tr.

Auf sofort ein  
**gewandter Knecht,**  
für mein Biergeschäft gesucht.  
**Endelmann.**

**Zu vermieten**  
eine Stagenwohnung  
zum 1. Oktbr. oder Novbr.  
**J. Schäfer,** Königstr. 49.

Meine direkt bezogenen, garantirt  
reinen  
**Weine**

bringe in empfehlende Erinnerung.  
**Joh. Freese.**

NB. Bei Abnahme größerer  
Posten gewähre hohen Rabatt.

**Zu verkaufen**  
ca. 2 Fuder **Sttgrün** auf dem Halm  
zu billigem Preise.  
**Matthias, Banterdeich.**

**Zu vermieten**  
zum 1. Okt. oder später 2 Wohnungen,  
4 und 5 Zimmer nebst Zubehör.  
**Gillinghausen, verl. Victoriastr. 77.**

Die bisher von Herrn Kov.-Kapitän  
Nittmeyer benutzte  
**Wohnung**  
Gökerstraße 10 ist verkehrshalber per  
1. Nov. oder später zu vermieten.  
**S. J. Sient.**

**Zu vermieten**  
zum 1. Nov. eine schöne Unterwohnung  
mit allem Zubehör, auf Wunsch kann  
auch etwas Garten beigegeben werden.  
Grenzstraße 81.

**Zu vermieten**  
per sofort oder später ein fein  
möblirtes **Zimmer** nebst Schlafkabinet  
mit separatem Eingang.  
Näheres in der Exped. d. Bl.



# Theater-Anzeige.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich meine

## Theater-Saison am 30. September

eröffnen werde. Das Repertoire umfaßt wieder die besten Novitäten der dramatischen Literatur, welche an den ersten Theatern Deutschlands ihren Werth erprobt haben. Sorgfältiges Studium, exactes Zusammenspiel, elegante, flotte Darstellung sind wie immer meine Prinzipien geblieben und werde ich stets bestrebt sein, allen Anforderungen, welche man an eine gute Bühne stellt, zu entsprechen. Indem ich freundlichst bitte, mir das Vertrauen der letzten Jahre auch für diese Saison zu übertragen und mein Unternehmen durch zahlreiche Betheiligung am Abonnement unterstützen zu wollen, zeichne

Hochachtungsvoll

**A. de Nolte,**

Director des Fürstlichen Theaters zu Arnstadt.

### Abonnements-Preise.

Sperrsitze à Duzend 12 Mark, 2. Platz à Duzend 9 Mark.

## Confirmanden-Anzüge

in größter Auswahl

empfehlst

**M. Philipson.**

## Günther's Restaurant.

Sonntag, den 16. September 1888:

## Großer öffentlicher Ball,

wozu ergebenst einladet

**Jg. Günther, Neuestraße.**

In einigen Tagen empfangen eine Ladung

## bester Haushaltungs-Kohlen

und sind Bestellungen darauf erbeten.

**Fr. Janssen, Kopperhörn.**

## Hotel zum Banter Schlüssel.

Heute Sonntag:

## Großer öffentlicher Ball.

Nachmittags von 3 Uhr an:

## Enten-Auskegeln.

Später Aussteigen von Luftballons u. einem Riesen-Elephanten. Abends großes Feuerwerk bei bengalischer Beleuchtung und Illumination des Gartens. Hierzu ladet freundlichst ein

**D. Lühken.**

## Isländer Jacken

und

## Engl. Leder-Hosen

in bester Qualität empfehlst

**M. Philipson.**

## Anker-Cichorien

**Dommerich & Co. in Magdeburg-Buckau.**

Anker-Cichorien ist rein  
Anker-Cichorien ist mild bitter  
Anker-Cichorien ist trocken

Anker-Cichorien ist bekömmlich  
Anker-Cichorien ist ergiebig  
Anker-Cichorien ist würzig

### Anker-Cichorien

ist überhaupt der beste Kaffee-Zusatz und wesentlich vorzuziehen den vielen anderen, unter der nicht berechtigten Bezeichnung „Kaffee“ im Verkehr befindlichen Cichorien-Sorten. Anker-Cichorien ist in den meisten Waarenhandlungen zu kaufen, das 125-g-Paket zu 10 Pfg.

## Park- Restaurant. Park- Restaurant.

Heute Sonntag:

## GROSSES CONCERT,

(Streichmusik.)

Anfang 4 Uhr.

Entree 30 Pfg.

F. Wöhlbier.

F. v. Strom.

Das Concert findet im Saale statt.

## Kaiser-Gaal.

In meinem neu renovirten Saale heute Sonntag, 16. Septbr., Abends 8 Uhr:

## Grosses Streich-Concert

ausgeführt von der Marine-Kapelle unter persönlicher Leitung des Herrn Kapellmeister F. Wöhlbier. Entree à Person 30 Pf.

Hochachtungsvoll

**Albert Thomas.**

## Sämmtliche Neuheiten

in

Herren-Anzügen

Regen-Mänteln

sowie Woll-Sachen

sind eingetroffen.

**Georg Aden, Bant.**

## F. Büttner,

Juwelier, Gold- und Silberarbeiter,

Roonstr. 96 Roonstr. 96

empfehlst fein vollständig neu assortirtes Lager der modernsten

## Gold-, Silber- und versilb. Waaren

zu billigsten Preisen. Reparaturen werden sofort ausgeführt.

Ankauf und Umtausch von Juwelen, Gold und Silber.

## Prüfet Alles und behaltet das Beste!

### Vorzügl. Lager- und Exportbier

der Ostfriesischen Aktienbrauerei zu Aurich, der ältesten und bestrenomirtesten

Brauerei Ostfrieslands, empfehle

in Fässern von 25 Liter an, à Liter zu 20, resp. 25 Pfg.,

in 1/1 Champagner-Flaschen, à Flasche zu 20, resp. 25 Pfg.,

in 1/2 Porterflaschen, 0,35 Liter Inhalt, à Flasche zu 10, resp. 13 Pfg.

Lagerbier in Flaschen stets auf Eis auch in meinen Filialen.

**C. J. Arnoldt,**

Wilhelmshaven und Belfort.

## Pellerinen-Kragen

per Stück 90 Pfg.

empfehlst

**Georg Aden, Bant.**

Erwarte in den nächsten Tagen eine Ladung

## Prima Haushalt.-Kohlen

worauf ich Bestellungen schon jetzt gern entgegennehme.

**H. Menken, Kopperhörn.**

## Ein Schwein

zum Weiterfüttern, sowie eine

Schiebkarre

billigst zu verkaufen.

Bant, Barelerstr. 11.

Die Nummern 215, 216

u. 217 des „Wilhelmshavener

Tageblattes“ werden zurück-

gekauft in der Exp. d. Blattes.



Zur Beerdigung des verstorbenen

## Kameraden Korn

versammeln sich die Mitglieder der 1. Begräbnis-Abtheilung (Bezirke 1, 2, 4a, 6 und 7) am **Dienstag, den 18. Septbr.,** Nachmittags 3 Uhr, im Vereinslokal.

Der Vorstand.



Zur Theilnahme an der

## Fahnenweihe

in Sillenstede

wollen sich die Kameraden heute, **Sonntag, den 16. d. Mts., präc. 12 1/2 Uhr** im Vereinslokal versammeln.

Der Vorstand.

## Verband Deutscher Maler.

Filiale Wilhelmshaven.

**Mittwoch, den 19. d. Mts.,**

## Außerordentliche

## General-Versammlung,

wozu alle diejenigen Mitglieder, welche dem Verein von früher zugehörten und sich noch nicht vorschriftsmäßig abmelden, besonders eingeladen werden.

Tages-Ordnung:

1. Unterstützung betr.
2. Streichung der ruhenden Mitglieder,
3. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Sonnabend, den 15. Septbr.

## Akadem. Abend.

Park-Restaurant.

Sonntag, den 16. d. Mts.:

## Auskegeln

v. grossen Enten u. Hühnern,

wozu ergebenst einladet.

**Th. F. Siems,**

Sedan.

## Thür. Hauschlachtewurst

Braunschw. Mettwurst,

Leberwurst,

Rothwurst,

Sülze,

Gothaer Cervelatwurst,

Corned Beef im Anschn.,

Schinken im Ganzen u.

im Anschnitt

empfehlst

**Joh. Freese.**

Eine 2 fenstrige möblirte Stube

zu vermieten.

Ostfriesenstraße 20, 1 Trepp.

## Todes-Anzeige.

Heute Abend 7 1/2 Uhr entschlief selig nach langem, schwerem Leiden mein theurer Mann und unser lieber Schwiegersohn, der Werft-Verwaltung-Sekretär

**Ernst Korn,**

welches hiermit allen Bekannten tiefbetrübt anzeigen.

Wilhelmshaven, 14. Sept. 1888.

**Wilhelmine Korn.**

C. Fruchting u. Familie.

Die Beerdigung findet am

Dienstag, Nachm. 3 1/2 Uhr, vom

Trauerhause, Königstr. 51, aus

statt.

## Todes-Anzeige.

Heute Nachmittags 3 1/2 Uhr starb

unser kleiner

**Otto**

im Alter von 7 1/2 Monaten, welches

tiefbetrübt anzeigen.

Bant, d. 14. Septbr. 1888.

**C. Meincke u. Frau.**

Dierzu eine Beilage.



Marine.

Niel, 13. Sept. Im Auftrage der italienischen Regierung sind der Korv.-Kapt. Gonzales Guisino und der Ober-Ingenieur Adolfo...

Aus der Umgegend und der Provinz.

Odenburg, 13. Sept. Der stärkere Zubrang zum Studium der Theologie, welcher in den letzten Jahren auch hier sich bemerklich...

Ubersum, 11. Sept. Ein seltenes Glück wurde gestern dem Steuermann J. G. zu Theil, indem seine Frau von drei munteren Mädchen entbunden wurde...

Gloppenburg, Am 8. Sept. wurde wegen Bettelens und Vagabondierens ein Mann von etwa 26 Jahren verhaftet...

Enden, 13. Sept. Die gestrige Generalversammlung der Aktionäre der Emdener Dampfschiffahrts-Aktien-Gesellschaft verlief resultatlos...

Brake, 12. Sept. Die Brater Bark „Jakobine“ langte am Montag voriger Woche, in Ballast von Colon kommend, in Ship Island, unterhalb Neworkens an...

Morrien. Da der Rechtsstreit zwischen den Grundbesitzern der Gemeinde Neuenhütten und dem Grafen Christoph v. Münnich wegen Entrichtung gewisser Zehnten, Diebstahl und Fütterel...

Vermischtes.

Frankfurt a. M., 10. Sept. (Ueber einen Akt der Dankbarkeit) weiß das Nat.-Bl. Folgendes zu berichten: Aus Bazelles erhielt vorgestern ein in einer hiesigen Brauerei beschäftigter Brauer...

Hamburg, 12. Sept. (Ein Krokodil.) Der „Schiffklub“ unternahm vorgestern eine Untersuchung des Quiddorner Sees, der behufs der Karpfenzucht von dem Klub f. Zt. erworben worden...

Sein Dämon.

Roman von Emil Cohnfeld. (Fortsetzung.) Herr Melcher konnte in dieser Zeit mit Hilfe eines guten Freundes, der die Sache übernommen, das Geschäft wegen des Steinbänder-Grundstückes munter bis zum Abschluss eines sicheren...

den des Utes, und die weitere Nachforschung stellte diese Vermuthung als Thatsache fest. Der Rentier hatte das Krokodil aus Holz anfertigen und in die See setzen lassen...

Osterburken, 11. Sept. (Unfall.) Bei dem gegenwärtig in hiesiger Gegend stattfindenden Manöver badiischer Truppenteile gab eine Batterie schwerer Geschütze auf zu nahe Entfernung Feuer auf sich nähernde Kavallerie...

Gnesen, 11. Sept. (Städtische Parität.) Weil vor mehreren Jahren mit den Deutschen ein Kompromiß dahin geschlossen worden ist, daß die Polen, die christlichen Deutschen und die israelitischen Deutschen in der Stadtverordneten-Versammlung durch je 5 Stadtverordnete vertreten sein sollen...

(Die Lieblingskavaliere unseres Kaisers.) Die Husaren, sind bekanntlich erst unter Friedrich dem Großen bei uns in Aufnahme gekommen, und wir wissen Alle, daß von ihnen eine ganz besondere körperliche Gewandtheit, Kühnheit und „Schneidigkeit“ erfordert wird. Diese Ansprüche beruhen auf allhergebrachter Tradition. Die Urahnen dieser Waffengattung sind nicht deutschen Ursprungs...

Münster a. St., 4. Sept. (Durch den Lichtsinn eines jungen Spaniers) wurden heute Abend Münster und Ebernburg in große Aufregung gebracht. Der junge Mann, 18 Jahre alt, hatte mit drei anderen Herrn einen Spaziergang auf den Rothensfeld gemacht...

in der Mitte des Rothensfelds saß und um Hilfe rufe, da er nicht vor- noch rückwärts könne. Einige Arbeiter begaben sich mit Stricken auf den Rothensfeld und suchten, dem Waghals von oben beizukommen...

New-York, 26. August. (Eine amerikanische Gerichtsscene.) Vor das „Yorkville Polizei-Gericht“ unserer Stadt wurde heute ein Mann geführt und trotz angebotener Bürgschaft in Untersuchungs-Last zurückgehalten...

Gemeinnütziges. — Daß der Gebrauch von Schreibfedern mit blauer Tinte eine schädliche Einwirkung auf das Sehensvermögen ausübt, ist ärztlicherseits vor geraumer Zeit festgestellt worden. Bisher hatte man jedoch noch nicht davon gehört...

Preis-Räthsel. Alexander — Antonelli — Capriccio — Dorcas — Ertraqu — Eperhazy — Heideborn — Heilbrunn — Indistret — Jphigenia — Mersberg — Nordemey — Radsucht — Erantennau — Wisconsin. Obige Worte sollen derart geordnet werden, daß die Anfangsbuchstaben ein sehr bekanntes deutsches Lied nennen...

Farbige Seidenstoffe von Mt. 1.55 bis 12.55 p. Met. — (ca. 2500 versch. Farben und Dessins) — verl. roben- und füllweile portos- und zollfrei das Fabrik-Depot G. Henneberg (K. u. K. Hof) Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

„Er wird verschiedene Kostüme anlegen“, schaltete Basjedow ein. „Kammerrath Stahlhardt ist zu sehr Mann des Vergnügens, als daß er nicht an Ueberraschungen gedacht hätte. Er hat, wie mehrere andere Herren, ein Zimmer genommen, um heimlich die Kostüme zu wechseln. Ich weiß es von meiner Urthe, die es mit großer Mühe herausgebracht hat.“



**Jahrplan**  
des städt. Dampfers „Eckwarden“  
zwischen  
Wilhelmshaven und Eckwardenbrüne,  
gültig vom 8. April bis 15. Okt. 1888.  
Von Wilhelmshaven 6,30 Vorm.  
Eckwardenbrüne 7,10  
" Wilhelmshaven 10,30  
" Eckwardenbrüne 11,—  
" Wilhelmshaven 2,30 Nachm.  
" Eckwardenbrüne 3,—  
" Wilhelmshaven 7,—  
" Eckwardenbrüne 8,—  
Die Anlegestelle befindet sich  
in der 2. Hafeneinfahrt.  
Fahrpreis für die einfache Fahrt I.  
Kajüte 1 Mk., II. Kajüte 60 Pf.;  
für Retourbillets I. Kajüte 1 Mk. 60  
Pf., II. Kajüte 1 Mk. — Kinder  
unter 10 Jahren zahlen die Hälfte  
der vorstehend festgesetzten Fahrpreise.  
Wilhelmshaven, den 19. Mai 1888  
Der Magistrat.  
Detken.

**Unentgeltlich** versendet An-  
weisung nach  
13jähriger approbirter Heilmethode zur  
sof. radikalen Beseitigung der **Trunk-**  
**sucht**, mit, auch ohne Vorwissen, zu  
vollziehen, unter Garantie. Keine Be-  
rücksichtigung. Adresse: Privatanstalt  
für Trunksuchtende in **Stein-**  
**Säckingen** (Baden). Briefen sind  
20 Pfg. Rückporto beizufügen.

**Zu vermieten**  
eine geräum. Unterwohnung nebst Keller,  
Waschküche und Garten, auch passend  
für ein Geschäft auf sofort od. später.  
Bant, Nordstr. 11. **W. Benschhausen.**

**Zwei grosse Mauersand- und  
Kieslager**  
inkl. Transportmaterial an Geleise, Loh-  
ris, Ladebrücke pp. habe im Auftrage zu  
verkaufen. **E. Schultze,**  
Gösterstr. 12.

**Zu vermieten**  
ein freundlich möbl. Zimmer.  
Nähe Str. 61, Stadth. Vorbringen.

In dem, dem Hrn. Rentier **Sorne-**  
**mann** in Oldenburg geborenen Hause  
neben der Post hier habe ich die  
**Wohnung i. Dachgeschos**  
auf sofort oder später zu vermieten.  
**Rud. Gehrels.**

Zwei junge Leute können **gutes  
Logis** erhalten.  
**Wwe. Gronkamp,** Mittelstr. 12

**Zu vermieten**  
ein **fein möblirtes Z i m m e r**  
vis-à-vis der Stadtkassierne (Aussicht  
nach der Roonstraße).  
Roonstraße 84a, 2 Tr.

**Gesucht**  
ein tüchtiges **Mädchen** für Küche u.  
Haus zum 1. Oktober.  
Mar.-Ing. **Schuster,** Roonstr. 90 I  
Anmeldungen Abends v. 7—9 Uhr

**Zu verkaufen**  
eine Plüschgarnitur u. Zimmereinrich-  
tung. **Wieland,** Nähe Str. 9.

**Die Stagenwohnung**  
im Hause Kronprinzenstraße Nr. 4, be-  
stehend aus 5 Räumen nebst Zubehör,  
habe ich auf gleich oder später zu ver-  
mieten.  
**Rud. Gehrels.**

**Karlstraße**  
ist eine **Wohnung** zu vermieten.  
Das Nähere bei  
**Senfpiel,** Hinterstraße 7.

**Zu vermieten**  
auf sofort zwei möblirte Wohnungen mit  
Burschengelaß, davon eine im Parkvere.  
Oldenburgerstr. 1.

Unterzeichneter sucht Engagement als  
**Offizier-Stewart.**  
**E. Wallis,**  
an Bord S. M. S. „Ariadne“.  
Auskunft erteilt  
**J. Roeske,** Königstraße.

Ein **großes, freundliches** und  
**gut möblirtes**  
**Zimmer**

mit sep. Eingang an **einen resp.  
zwei Herren** sofort oder später zu  
vermieten.  
Zu erfragen in der Exp. d. Bl.

**Georg Aden,**  
Bettfedern- und Daunen-Handlung,  
**Bant,**  
am Marktplatz.

**Das Brennmaterialien-Geschäft**  
von  
**R. Nozke, Wilhelmshaven**  
Königstr. 11, beim Bahnhof, u. Roonstr. 3,  
empfiehlt bei vorfindendem Bedarf den geehrten Herrschaften von hier und  
Umgegend:  
r. Westf. Stückkohle, Pr. Westf. Schmiedekohle,  
" " gewasch. Knabbelkohle, Holzkohlen,  
" " " Ruskohle I., Scheitholz, 1 eter lang,  
" " " " II., 1/2 Meter lang,  
" Westf. Cole (gebroschen) I., Kleines Holz, 1/4 Meter lang,  
" " " " II., Prektorf, } zu Tagespreisen.  
" Grube-Cole, " " "  
" Westf. Anthracit-Briquettes, " "  
" Braunkohlen-Briquettes, " "  
" Englische Stückkohle, " "  
" Ruskohle, " "  
" Preise reell und billig. — Bedienung prompt.

**H. Middendorf aus Münster,**  
staatlich geprüfter Bandagist und Fabrikant  
orthopädischer Maschinen u. künstl. Glieder,  
wird am **Dienstag, den 18. d. M., in Wilhelmshaven, Hotel  
„Prinz Heinrich“** (Zah. Carl Arning) für Bruchleidende, an Rückgrats-  
und Bein-Verkrümmungen, schiefer Haltung, rundem Rücken, Klumpfüßen,  
Hängebauch und Unterleibschwäche, Mutterschnur Leidenen, sowie für  
Amputirte zum Anpassen und Mahnehmen der Bandagen, Apparate und  
Corsets, persönlich anwesend sein.

**Deutscher Marine-Sect**  
von **J. A. Siligmüller** in Würzburg.  
Alleiniges Depot bei **Maas & Wölbling,**  
Berlin NW., 32 Dorotheenstr. 32, Berlin NW.  
Der besondere **Verschluss** der Flaschen ist geeignet, hervorgehoben zu  
werden, da zum Öffnen kein Champagner-Brecher erforderlich ist.  
Preis pr. Flasche M. 4.— Bei größerer Abnahme M. 3,50 pr. Flasche.  
Außerdem empfehlen unser reichhaltiges Lager in span., portugies., Bor-  
deaur-, Rhein- und Moselweinen zu billigem Preise. Cigarren en gros von  
M. 36 pr. Mille an.

Die  
**Leinen-, Drell-, Damast- und Wäsche-Fabrik**  
von  
**C. Raabe, Roonstr. 16**  
empfiehlt und versendet nach allen Gegenden der Welt  
die taubellos sitzenden und haltbaren **Oberhemden,**  
à M. 3,50, 4,00, 5,00, sämmtliche mit 4fach feinen  
leinenen Einlagen, modernen Dessins und doppelten  
Seitenheften, 3fach leinen Hals- und Handprießen,  
sowie modernste und feinste **Kragen und Man-**  
**schetten, Nachthemde, Taschentücher, Che-**  
**misettes.**  
**Getragene Oberhemden**  
nimmt zum Ausbessern an  
**C. Raabe, Roonstraße 16.**

**GAEDKE'S CACAO** hat ein köstliches Aroma!  
**GAEDKE'S CACAO** ist leicht verdaulich!  
**GAEDKE'S CACAO** besitzt höchste Nährkraft!  
**GAEDKE'S CACAO** ist unerreicht an Güte!  
**GAEDKE'S CACAO** ist überall käuflich!

**Man bittet beim Einkauf genau auf  
die Schutzmarke zu achten.**  
**Deutsche Universal Wäsche**  
Geruchlos im Tragen  
Kein Gummi  
Kragen  
Mandchellen  
Vorhemden  
Werden weder gewaschen noch gebügelt und  
verlieren selbst nach jahrelangem Tragen weder  
das Façon noch die schneeweiße Glanzfarbe.  
**Elegant. Erparnik. Solid.**  
Zu haben in allen Herren-Modeschäften.  
In **Wilhelmshaven** bei  
**H. Hitzegrad.**

**Das Neueste in**  
**Herbst- und Winter-Stoffen**  
in großartiger Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt  
**F. Salziger,**  
Bismarckstraße 11.  
NB. Bestellungen nach Maasß in kürzester Zeit. **D. D.**

**Vergissmeinnicht.**  
Neuestes, hochfeines, nachhaltiges  
Parfum composé à Fl. M. 1,—  
M. 1,25 und M. 1,50 bei  
**Ludw. Janssen.**  
**Junge Mädchen**  
welche das Schneidern erlernen wollen,  
können sich melden. **Frau Meiß,**  
Kronprinzenstr. 11.

**Lehnstühle,  
Aeider-Gestelle,  
Wäsche- und Reise-Körbe,**  
sowie alle möglichen **Korbwaren**  
zu sehr niedrigen Preisen empfiehlt  
**C. Wessels,**  
Korbmacher, Roonstraße 5.  
NB. Reparaturen prompt und billig.  
Das seit **20 Jahren** bestehende  
**gr. Bettfedern-Lager**  
**W. A. Sonnemann**  
in **Ottensen** bei Hamburg  
versendet tollfrei gegen Nachnahme  
(nicht unter 10 Pfund)  
neue Bettfedern für 0,60 Mk. pr. Pfd.  
vorzügl. Sorte " 1,20 " "  
Halbdaunen " 1,50 " "  
prima Halbdaunen 1,80 " "  
vorzügl. Daunen nur 2,50 u. 3 Mk.  
Umtausch gestattet. Bei 50 Pfd. 5 pCt.  
Rabatt. Prima Inlettstoff zu einem  
großen Bett, Decke, Kissen, Unterbett,  
Pfuhl garantirt federbicht, fertig genäht,  
nur 14 Mk., zweischläfrig 17 Mk.

**Lehr-Institut**  
für  
**wissenschaftliche Zuschneidekunst.**  
(System Henry Sherman.)  
Dieses System bietet den Vortheil,  
daß es in verhältnismäßig kurzer Zeit  
erlernt werden kann, je nach der Fassung  
und Kraft der Schülerin, und der Ge-  
winn an Sicherheit und Tüchtigkeit im  
Zuschneiden ist ein so bedeutender, daß  
die Erlangung dieser Fertigkeit Damen  
jeden Alters und jeden Alters auf das  
Wärmste zu empfehlen ist.  
Das Honorar beträgt für einen  
Kursus 20 Mark.  
Unterricht im Zuschneiden, Zeichnen &c.  
ertheilt  
**Friederike Wolters,**  
Marktstraße 29.

Empfehle billigt:  
**Weißkohl,  
Rothkohl,  
Blumenkohl,  
Frische Gurken,**  
sowie alle übrigen Sorten Gemüse  
stets frisch.  
**J. Roeske.**

**1888. Salzgurken 1888.**  
1/2 Anker M. 5, 1/1 Anker M. 9,  
**grüne Schnittbohnen,**  
1/2 Anker M. 6, 1/1 Anker M. 11,  
incl. Faß ab hier gegen Nachnahme  
offertirt  
**G. C. Luther,**  
Duedlinburg a. Harz.

**Gebr. Caffees**  
kräftig und reinschmeckend,  
empfiehlt von M. 1,10 pr. Pfd. ab  
**Rich. Lehmann,**  
Wilhelmshaven und Bant.  
Meine direkt importirten, garantirt  
**reinen Weine**  
als:  
Malaga, Madeira, Sherry, Port-  
wein, Baldepennas, div. Ungar-  
weine, franz. Rothweine, Rhein-  
und Moselweine, Glässer und  
Ober-Glässer Rothweine, sowie  
feinsten Rum, Cognac, 66er Korn,  
Nordhäuser und alle Sorten  
Liqueure u. Spirituosen  
empfehle dem geehrten Publikum.  
**J. Roeske,**  
Königstraße.

**An- und Verkauf**  
von neuen und getragenen Kleidungs-  
stücken, Betten, Möbeln, Uhren &c.  
**Fr. Athen,** Börsenstr. 35.

**Patent-Malzbrod,**  
in 1 und 2 Pfund Gewicht,  
à Stück 20 und 40 Pfg.,  
empfiehlt  
**W. Karsten,**  
Bäcker & Meißer,  
Kopperhöfen.

Zu dem am **Dienstag, den 18.**  
d. Mts., Abends 8 Uhr im Saale der  
Wittve **D. Winter** beginnenden  
**Tanz-Unterricht**  
werden noch Anmeldungen entgegen-  
genommen.  
**Frau L. Müller,**  
Nähe Str. 17.

**An- und Verkauf**  
von getragenen **Kleidungsstücken,  
Betten, Uhren, Gold- und Sil-**  
**bersachen.**  
**C. Foerster,**  
Kronprinzenstraße Nr. 13.  
1 Treppe.

Garantirt neue und staubfrei  
**Bettfedern**  
das Pfund zu  
60 Pfg., M. 1,—  
M. 1,25, 1,75,  
**Halbdaunen** das Pfund zu  
M. 1,60, 2,—, 2,25,  
2,60, 3,—  
**Reine Daunen** das Pfund zu  
M. 2,50, 3,50,  
4,25, 5,00,  
versendet unter Nachnahme tollfrei von  
von 10 Pfund an  
das Bettfedern-Lager von  
**Juchenheim & Co.,**  
**Vlotho a. d. Weser.**  
Umtausch gestattet.  
Bei Abnahme von 50 Pfd 5 pCt. Rabatt.  
Inlett garantirt federbicht, zum voll-  
ständig großen Einschläfer M. 12,  
14, 16; zum vollst. großen  
Zweischläfer (mit 2 Kissen) M. 16, 20, 22.

**Specialarzt** **Berlin,**  
**Dr. Meyer** Kronenstr.  
Nr. 2, 1 Tr.  
heilt Syphilis und Mannes-  
schwäche, Weissfluss und Haut-  
krankh. n. langjähr. bewährt.  
Methode, bei frischen Fällen in  
3 bis 4 Tagen; veraltete und  
verzweif. Fälle ebenf. in sehr  
kurzer Zeit. Nur v. 12—2,  
6—7; Sonntags v. 12—2. Aus-  
wärt. mit gleich. Erfolge briefl.  
und verschwiegen.

**Sargmagazin**  
von **Joh. Freudenthal,**  
Neubremen, Mittelstraße,  
hält zum sofortigen Gebrauch in größter  
Auswahl selbstverfertigte Holzsäрге bei  
den billigsten Preisen stets am Lager.  
Größe von 18 Mt., kleine von 3 Mt. an.  
**Metallsäрге u. Leichendekleidungs-**  
**gegenstände** stets vorräthig.

**In Zwei- und Dreirädern**  
aus den berühm-  
testen englischen  
und deutschen Fa-  
briken halte stets  
großes Lager;  
gebe dieselben zu  
billigsten Preisen  
und auch gegen  
Abzahlungsbillun-  
gen ab. Das Ge-  
lernen kann mit  
Wunsch unter mei-  
ner Anleitung er-  
folgen, wie auch allen Abnehmern eine  
Permalmaschine zur Verfügung steht.  
**Bernh. Dirks.**

**A. Meinhardt,**  
Musikalien-Handlung und Mu-  
sikalien-Leihanstalt,  
**Bremen, Bischofsnadel 14a**  
(am 1. April 1887  
von **A. E. Fischer** übernommen).  
Cataloge und Bedingungen  
des Leihinstituts gratis und franco.

**Maschinenfabrik,  
Metall- und Eisen-**  
**gießerei**  
**A. Heinen in Varel.**

**E. Schlotte**  
Bremen  
Obernstraße 41.  
Firma gegr. 1838.  
Reichhaltige Auswahl  
in  
**Fächern,**  
Schmuck-Gegenständen etc.  
Stets das Neueste!  
Billige offene Preise.  
**Logis für junge Leute.**  
Nähe Str. 11.



**Gelles Lager-Bier**  
in Fässern  
von 10-100 Liter 21 Mark frei  
in's Haus,  
33 Flaschen 3 Mark,  
24 Flaschen Kaiserbräu 3 Mk.  
**Brauerei Frisia,**  
Zentrale Wilhelmshaven.

**G. Frerichs,**

Roonstraße 108.  
Grösstes  
**Lager**  
in  
**Herren-**

**Damen- und  
Kinder-Fußzeug**  
von den einfachsten bis zu den  
feinsten Sorten.  
Verkaufe nur dauerhafte Quali-  
täten zu billigen Preisen.

Das Ein-  
setzen  
künstlicher  
Zähne,  
Plombiren, sowie sonstige  
Zahn-Operationen  
werden auf Wunsch schmerzlos aus-  
geführt.

**A. Kramer,**  
Zahnarzt,  
Roonstraße 95.

**Veilchen-Seife,  
Rosen-Seife,  
Honig-Seife**  
in vorz. Qualität empf. à Pack. (3  
Stück) 40 Pf. Ludw. Janssen.

**CIGARREN.**

Unter Nr. 28 und 29  
verkaufe eine feine  
**5 Pfg.-Cigarre.**  
**E. H. Bredehorn**  
Neuestraße 7.

**Garantirt reine Bettfedern,**  
à Pfd. zu 60 Pf., Mt. 1.00, Mt. 1.25,  
Mt. 1.50,  
**Salbdannen** das Pfd. Mt. 1.20,  
1.60, 2.00, 2.25, 2.75, 3.00, 4.00,  
**Reine Dannen** das Pfd. Mt. 2.25,  
2.50, 3.00, 4.00, 5.00, 6.00  
verleihen jedes Quantum unter Nachnahme  
oder vorherige Einzahlung des Betrages  
**Das Bettfedern-angros-Geschäft**  
**C. F. Rothig, Hannover,**  
Ständehausstr. 4, I.

Eine theilweise neu zu decorirende  
**erste Stage,**  
Banterstraße, in unmittelbarer Nähe des  
Bahnhofs, ist per sofort oder auf später  
für Mt. 450 pro anno zu vermieten.  
Näheres bei Herrn Zimmermeister **R.**  
**Schwanhäuser,** Roonstr. 3.

**Zu vermieten**  
eine herrschaftliche  
**Stagen-Wohnung**  
im Schause, Roonstraße, gegenüber  
Gumpel's Hotel, per 1. November cr.  
Desgleichen eine **Parier-Wohnung**  
im Hause an der Kaiserstraße, bestehend  
aus 4 Stuben, Küche und Zubehör.  
**J. N. Doylen.**

**Ein junger ordentl. Mann**  
erhält gutes Logis.  
**Kleinert,** Bahnhofstr. 5.  
**Gesucht**  
ein **Stundenmädchen.**  
Berl. Güterstraße 4.

**Leinen-, Drell-, Damast-**

und  
**Wäsche-Fabrik**  
Specialität:  
(Aussteuergeschäft, Herrenwäsche, Monogramme und Wappenstickerei)  
von

**H Raabe jun.,**  
früher Brake, jetzt Oldenburg,  
Schüttlingstraß.  
Preisgekrönt mit goldenen und silbernen Medaillen.  
Man verlange Proben mit Preisverzeichniss.  
Am Irrthümer zu vermeiden, bitte genau auf die Firma zu achten.

**Harbker Salon-Brikets.**

Hiermit beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir dem Herrn  
**Joh. Conr. Kunst in Brake a. W.**  
die Generalvertretung für den Absatz unserer Salon-Brikets im  
Herzogthum Oldenburg nebst Wilhelmshaven übertragen haben.  
Harbke, Provinz Sachsen, im September 1888.  
**Harbker Kohlenwerke.**

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung empfehle ich die erprobten und  
allseits als vorzüglich anerkannten  
**Harbker Salon-Brikets,**  
die nur mit der gerichtlich eingetragenen Schutzmarke:

  
fabrizirt und abgegeben werden, den verehrlichen Konsumenten als ein vorzüg-  
liches, angenehmes und billiges Feuerungsmaterial bestens und  
ergebenst; siehe mit Preisen und Frachtaugaben etc. gern zu Diensten und kann  
prompteste Lieferung zusichern!  
Behufs Uebernahme von Vertretungen bitte ich, sich an mich zu wenden.  
**Brake a. W., im September 1888.**  
Hochachtungsvoll  
**Joh. Conrad Kunst,**  
Expeditions- und Kohlengeschäft.

**Altgelt's Fleisch-Pepton-Puder-Chocolade**  
welche Geheimrath Professor Dr. Leyden für weiland  
**Se. Maj. Kaiser Friedrich III.**  
als Frühstück-Getränk empfahl, wird mit Zusatz von Dr. Kochs'  
Fleisch-Pepton nur allein hergestellt in der  
**Dampf-Chokoladenfabrik von F. W. Altgelt in Crefeld.**  
Erfinder und alleiniger Fabrikant.  
Preis des Pulvers M. 1.20, pr. Büchse à 1/8 Ko  
Preis der Pastillen " 1.—, pr. Dose à ca. 100 gr.  
**Vor werthlosen Nachahmungen wird gewarnt.**  
Niederlage in **Wilhelmshaven** bei Herren **Gebr. Dirks.**

**Anton Brust, Belfort.**  
Den Empfang der neuesten  
**Damen = Regen = Mäntel**  
zeige ich hierdurch an.  
Ferner empfing ich in großer Auswahl  
**Unterzeuge in Wolle u. Baumwolle,  
Warps in einfacher u. doppelter Breite,  
Senden-Flanelle in versch. Farben.**

**Preise niedrigst.**  
**Anton Brust, Belfort.**

Deutsche und englische  
**Fahräder**  
aus der Fabrik von **Dürkopp & Co.,**  
**Vielefeld,** und **Sillmann, Herbert &**  
**Cooper,** Coventry, England, hält vor-  
rätzig und empf. hlt billigst  
**Eduard Buss, Bismarckstraße 56.**

Bis auf Weiteres liefere frei in Käufers Haus gegen Kassa:  
**Prima Ruszkohlen** . Str. 90 Pf., 10 Str. 8,50 M., 40 Str. 32 M.,  
**Ruß-Coaks** . " 90 " 10 " 8,50 " 40 " 32 "  
**trock. Prestorf** " 90 " 10 " 8,50 " 40 " 32 "  
**Brennholz**, Bund 10 Pf., 3 Bund 25 Pf.  
"Gefl. Aufträge erbittet  
**J. F. Gloystein,**  
Bant, Werftstraße 24.

**Hochf. Herren-Zugstiefel**  
" " **Zugschuhe**  
" " **Schnürschuhe**  
empfang und empfiehlt  
**J. G. Gehrels.**

**Deutsche Universal Wäsche**

**Geruchlos im Tragen**  
**Kein Gummi**  
**Kragen**  
**Manchettten**  
**Vorhemden**  
**Schneeweisse**  
unverwundlich

Man bittet beim Einkauf genau auf die  
Schutzmarke zu achten.

Werden überhaupt nicht gewaschen und ver-  
lieren selbst nach jahrelangem Tragen, weder  
das Façon noch die schneeweisse Glanzfarbe.  
**Elegant. Ersparnis. Solid.**  
zu haben in allen Herren-Modewaaren-Geschäfte

**Angros-Versandt nur  
Alexander Brimell,  
Göln a. Rh.**

In **Wilhelmshaven** bei **H. T. Owen,** Neuestr. 9, **Friedr.**  
**Hoting,** Roonstr., **H. Scherff,** Roonstr. 90.

**Medicinal-Ungar-Weine**  
analysirt und rein  
befunden von dem  
Skalweitischen  
Laboratorium, Hannover.  
Direct von der  
Ungarwein-Export-Gesell-  
schaft in Baden-Wien  
durch die berühm-  
testen Aerzte als  
bestes Stärkungsmittel für Kranke u.  
Kinder empfohlen. Durch den sehr  
billigen Preis als tägliches Stär-  
kungsmittel und als Dessert-  
wein zu gebrauchen. Verkauf zu  
Original-Preisen bei  
**H. J. Tiarks, Wilhelmshaven,**  
General-Dépot.  
Dépôts:  
**Joh. Freese,** " "  
**Joh. Roeske,** " "  
**R. H. Janssen, Neuheppens, Gokerstr.**

**Kinder bekommen jetzt leicht**  
Durchfälle. Beigabe von  
**Zimpe's Kindernahrung**  
zur Nahrung bekommt allen Kindern  
vorzüglich.  
Pack. à 80 u. 150 Pf. bei:  
**Gebr. Dirks.**

**Inhoffen's**  
vierfach preisgekrönter  
**gebrannter**  
**Java**  
in 1/4 und 1/2 Kilo Packeten.  
Niederlage in  
**Wilhelmshaven** bei  
**H. F. Christians,**  
**Ludw. Janssen.**

**Ratten u. Mäuse** vertilgt  
bar das giftfreie Mittel von **Robert**  
**Goype, Halle a. S. Erfolg**  
garantirt. In Schachteln à 75 u.  
40 Pfg. echt bei **Nich. Lehmann,**  
Bismarckstr. 15.

**Metall- und Holzsärgen**  
halten bei Bedarf bestens empfohlen.  
**Toel & Vöge.**  
Die vorschrifts-  
mäßige **Entleerung der**  
**Abortgruben und Ton-**  
**nen besorge zu billigem**  
**Preise.**  
**S. Ahrens,**  
Seidmühle.

**Zu vermieten**  
zum 1. October eine  
**f. möbl. Wohnung**  
nebst Durchgangslage, vis-à-vis der Stadt-  
kaserne. Näheres bei  
**Henschen, Roonstr. 83.**

Empfehle  
**Satz- und Flaschenbier.**  
**Lagerbier** aus der Brauerei von  
**Th. Fethöter, 33 Fl. 3 Mt., Dort-**  
**munder Bier, Actienbrauerei, 20**  
**Flaschen 3 Mt., Erlanger Bier**  
von **Franz Erich** in Erlangen, 20  
Flaschen 3 Mt. **Harzer Königs-**  
**brunnen** aus Goslar, sowie **Selter-**  
**wasser** aus eigener Fabrik.  
**G. Endelmann.**

**Für Bartlose!**  
Die glänzenden Erfolge, welche das  
Pilocarpin-Präp. Dr. Kroll's Bart-  
tinctur erzielt, hat umfassen die all-  
gemeine Anerkennung verdient, als  
einziges, reelles, wirkliches, aus-  
gezeichnetes Mittel, von vollkommener Un-  
schädlichkeit und garantirt ist bei  
weil nach keine Anlagen vorhanden  
sind, einen gefunden vollen Bart. (Ich  
unterhalte bei Nachahmungen wegen  
keine Filialen) Hic. Mt. 20 ohne durch  
F. Notor, Fabrikstraße 104, Frank-  
furt a. M. (Angabe d. Alters nöthig.)  
\*) Ich verpflichte mich, den be-  
zahlten Betrag sofort zurückzu-  
senden, wenn der versprochene  
Erfolg nicht erzielt wird.

**An- und Verkauf** von getrage-  
nen Kleidungsstücken, Möbeln, Bet-  
ten und Teppichen.  
**Frau Ruche,**  
Neuheppens, Altestraße 3.

**Sch Suche**  
per 1. Novbr. cr. ein mit guten Zeug-  
nissen versehenes und accurates Dien-  
stmädchen.  
**Rud. Gebrels.**  
**Aborte und Müllgruben**  
werden sauber und bei billigem Preise  
gereinigt.  
**L. Ennen, Kopperhöfen.**



# Japan- und China-Waaren-Ausstellung.

Königstraße 53.

Robert Wolf.

Zu haben bei den Herren:  
**Dirks**  
**Ludwig Janssen, Gebr.**  
 und  
**C. J. Behrends.**



**Cibils**  
**Max Koch**  
 Braunschweig.

Flüssiger Fleischextract  
 Fester Fleischextract

Ist zu haben in allen besseren Droguen-Colonial-Material-Delicatessen-Handlung u. Apotheken.

General Depôt für Nord u. Mitteld. Deutschland.  
 Grossherzogl. Sächsischer Hoflieferant & Conservenfabrik.

Cibils's Fleisch-Extracte wurden bis jetzt ausgezeichnet durch fünfzehn goldene und silberne Medaillen.

**Lothringen.**  
 Heute Sonntag:  
**Großer öffentlicher BALL**  
 wozu freundlichst einladet  
**C. Böttcher.**

Heute Sonntag:  
**Große öffentl. Tanzmusik**  
 mit Klavierbegleitung.  
 Hierzu ladet höflichst ein  
**F. Krause, Sedan.**

**Bögers Gasthof,**  
 Burhave.  
 Hotel ersten Rangs.  
 Vorzügliche Küche, ff. Weine etc.  
 Gepanne auf Bestellung  
 zu jed. Tageszeit i. Gärtnerhörne.  
**H. Böger.**

**Regen-Mäntel.**  
 Sämtliche Neuheiten sind eingetroffen.  
**A. G. Diekmann.**

**Kleider-Stoffe**  
 in großartiger Auswahl.  
**A. G. Diekmann.**

Aus bestem Zahn-, Wild- und amerikanischen **Sohlleder** geschnittene **Sohlen** erhält man billig und gut in der Lederhandlung von **G. Ocker, Wilhelmshaven,** Altestr. 24, sowie i. d. Verkaufsst. b. Kaufm. A. Berndt, Gieß-, Marktstr., L. v. Radten, Bant, Werftstr., und b. Kaufmann F. Hinrichs, Sedan.

**Germania-Halle.**  
 Heute Sonntag:  
**Große öffentliche Tanz-Musik.**  
**H. Vater, Neubremen.**

**Sängerfest**  
 des **Wilhelmshav. Sängerbundes**  
 Sonntag, den 16. d. Mts.,  
 in **Burg Hohenzollern,**  
 bestehend in Garten-Concert, Gesang und Ball.  
 Anfang 3 Uhr.  
 Entree zum Concert 30 Pf., zum Ball 1 Mt.

**Programm:**

<b>I. Theil.</b>	<b>II. Theil.</b>
1. u. 2. Musikstücke.	1. Musikstück.
3. Gesang. Harmonie: Der Morgen.	2. Gesang. Harmonie: Wer ist groß.
4. Gesang. Arion: Die jungen Musikanten.	3. Gesang. Arion: Lob des Gesanges.
5. Gesang. Flora: Die Einteiler.	4. Gesang. Flora: Lieb ist ein Blümelein.
6. Tischler-Gesang: Waldabendschein.	5. Tischler-Gesang: Jetzt schwingen wir den Hut.
7. Gesang. Lätitia: Wandervogel.	6. Gesang. Lätitia: Gute Nacht.
8. Männerchor des Krieger- u. Kampfgenoss.-Vereins: Das Kirchlein.	6. Männerchor des Krieger- u. Kampfgenoss.-Vereins: Im Wald.
9. Musikstück.	8. Musikstück.

**Der Vorstand.**  
 Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Heute Sonntag:  
**Große öffentliche Tanz-Musik.**  
 Hierzu ladet höflichst ein  
**C. Zwingmann.**

**Schützenhof Bant.**  
 Heute Sonntag:  
**Große Tanz-Musik.**  
 Entree 30 Pf., wofür Getränke.  
**P. Rotermund.**

**Volksgarten, Kopperhörn.**  
 Heute Sonntag:  
**Großer öffentlicher Ball.**  
 Es ladet freundlichst ein  
**H. T. Kuper.**

**Chr. Goergens,**  
 Wilhelmshaven, Roonstr. 84a,  
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in **Fahrrädern** der ersten deutschen u. englischen Fabriken, sowie **Nähmaschinen** der bewährtesten Systeme.  
 Langjährige Garantie, Unterricht und Lernmaschine gratis. Zahlungsverleichterung. Reparaturen billigst.

**Guter Rat ist Geldes wert!** Die Wahrheit dieser Worte lernt man besonders in Krankheitsfällen kennen und darum erhebt Richters Verlags-Anstalt die herzlichsten Dankschreiben für Zufendung des kleinen Buches „Der Krankenfreund“. In demselben wird eine Anzahl der besten und bewährtesten Hausmittel ausführlich beschrieben und gleichzeitig durch beigebrachte Berichte glücklich Geheilte bewiesen, daß sehr oft einfache Hausmittel genügen, um selbst eine scheinbar unheilbare Krankheit in kurzer Zeit geheilt zu sehen. Wenn dem Kranken nur das richtige Mittel zu Gebote steht, dann ist sogar bei schwerem Leiden noch Heilung zu erwarten, weshalb kein Kranker versäumen sollte, mit Postkarte von Richters Verlags-Anstalt in Leipzig einen „Krankenfreund“ zu verlangen. An Hand dieses Buches wird er viel leichter eine richtige Wahl treffen können. Durch die Zufendung erwachen dem Besteller keinerlei Kosten.

**Zu vermieten** drei große und kleine Wohnungen. **G. Schortau.**  
**Zu vermieten** ein möbliertes Zimmer. Kaiserstraße 3.

**Medicinische Ungarweine**  
 in vorzüglicher Qualität, direkt von **Sam Stein Mader** (Ungarn) bezogen, sind zu den billigsten Original-Preisen abzugeben bei  
**P. F. A. Schumacher, Wilhelmshaven.**

**Die Selbsthilfe.**  
 Ein treuer Rathgeber für Jedermann ist das einzig in seiner Art existierende Werk „Die Selbsthilfe“. Es bietet Belehrung über Geschlechts-Verhältnisse, Augenleiden, Impotenz, Hämorrhoiden, nebst anderen Schwerkümmern gegen Anfechtung u. Neigungen. Mit zahlreichen Abbildungen. Es lese es auch jeder, der an den schrecklichen Folgen der Selbstbesetzung leidet, seine anständige Belehrung rettet jährlich Tausende vor schmerzlichen Verberben. Gegen Einsendung von 1 Mark in Briefmarken zu beziehen von  
**Dr. L. Ernst, Homöopath, Wien, Giselstrasse Nr. 11.**  
 Wird in Couvert verschlossen übersandt.

**Das rühmlichst Bekannte Bettfedern-Lager**  
**Garry Luna** in Altona bei Hamburg versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfd.) neue gute Bettfedern für 60 Pfd. das Pfd., vorzügliche gute Sorte 1,25 Mt., prima Gansdaunen nur 1,60 Mt., prima Gansdaunen nur 2,50 Mt.  
 Verpackung zum Kostenpreis. Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt. Umtausch bereitwilligst.  
**Prima federdichter Inlettstoff** doppelt breit zu einem großen Bett, (Decke, Unterbett, Kissen und Pfühl) zusammen für nur 11 Mark.

Programm gratis.  
**Technikum Bremerhaven.**  
 Fachschulen für:  
 I. Maschinenbau und Metallarbeiter.  
 II. Maschinist, f. Handels- u. Kriegs-Marine.  
 Anzahl d. Schüler im Jahre 1887/88 = 210. Beginn im Sommer: Anf. April, im Winter: Anf. October.  
 Dir. Brookshus.

**Frachtbriefe**  
 sind stets zu haben in der Buchdruckerei des Tageblattes **H. Söh.**